



Calvin Harris: Hall of Fame für Rita Ora: Um ihr seine Liebe zu beweisen, richtete der... vor 30 Min

Suche Suche

Barack Obama

publiziert: Mittwoch, 30. Apr 2014 / 09:45 Uhr / aktualisiert: Mittwoch, 30. Apr 2014 / 10:51 Uhr

Meldung: Die Federal Communications Commission (FCC), die US-Behörde für Medien und Telekommunikation, gab in diesen Tagen bekannt, die Netzneutralität aufzugeben. Wer mehr zahlt, kriegt einen besseren Netzkanal. Höchste Zeit, Shakespeare zu konsultieren.

Recommend 3 people recommend this. [Sign Up](#) to see what you

Der prominente Netzaktivist und Rechtsprofessor Tim Wu (Netzneutralität) erzählt in diesen Tagen, dass Barack Obama ihm 2007 ganz persönlich geschworen habe, das kostenneutrale Netz zu verteidigen. Stellen Sie sich vor, ein Präsidentschaftskandidat verspricht der schwarzen Community, nach seiner Wahl ihre Integration bei eigener persönlicher Integrität um jeden Preis zu verteidigen und führt dann in seiner zweiten Amtszeit das Zweiklassen-Stimmrecht ein.

Als Shakespeare Macbeth schrieb, wusste er von Barack Obama nichts. Und doch gleicht der erste schwarze Präsident diesem literarischen Antihelden wie kein zweiter. Macbeth erkannte klar, was zu tun war und machte sich daran, sehenden Auges das Gegenteil zu unternehmen. Nicht anders Obama. Beide - die literarische Vorgabe und der reale amerikanische Präsident - schwelgen in einer Art Minderwertigkeitskomplex, der durch Gewaltbereitschaft (siehe Obamas Kriegsrasseln gegen Russland) und narzisstischen Alleinanspruch (I can) gefärbt sind. Macbeth und Obama werden in ihrem Handeln durch «enablers» gefördert. Bei Macbeth ist es seine Lady, bei Obama die Herrscher der Wallstreet. Niemand dachte, dass das «Scottish Play» von 2008 wieder und wieder in Washington aufgeführt wird. Barack Obama hatte wie sein Vorbild 2007 noch das Zeug zum Helden ebenso wie zum Schurken. Wie bei Macbeth war auch bei Obama der erste Mord (Drohnen), die erste Lüge (Guantanamo), Initialzündung für weiteres unmenschliches Handeln. Lady Macbeth namens Larry Summers und Timothy Geithner wussten genau, was dieser charakterschwache Mann will und braucht. Sie gaben es ihm.

Statt die Wallstreet als Schwanz, der mit dem Hund von Realwirtschaft und Handel wedelt, endlich zu zügeln, führte er als erstes eine staatliche Krankenversicherung ein, welche den amerikanischen Biokapitalismus weiter wüten lässt und um den Kapitalismus im menschlichen Körper als künftigen Goldstandard zu verankern. Diese wahrlich monströse Tat, Macbeth nicht unähnlich, öffnete dann alle Schranken für weiteren Verrat, Lüge, Intrige und Macht. Wer die Verhandlungsstrategie von TTIP, dem US-amerikanischen «Frei»handelsabkommen mit der EU und deren Resultat kennt, weiss dass Shakespeares Figuren uns direkt am Bürotisch gegenüber sitzen. die Gewalt sieht nur auf ersten Blick anders aus.

Bei Macbeth war Sex der Handlungsmotor, heute sind es vor allem Gier und Geld. Die Wallstreet Company wusste, wie Lady Macbeth, dass, wenn der Herr nur den ersten Schritt zum Bösen tut, das «Weiterwaten im Blut» selbstverständlich würde und zwar so lange, bis die «Rückkehr» zum anständigen Politiker ebenso schwierig wäre «wie das Weitergehen.»

Unsere Familie entzweit die Figur Macbeth ähnlich wie Obama. Da gibt es die klassische Sozialisierungsfractions: «er kann nicht anders», unter Zugewandten gibt es selbstverständlich auch die alten Sexisten: «Ohne Lady niemals ein Mord» oder die Beobachter: «Politik ist immer ein Drecks-geschäft.» Wer indessen etwas von



Barack Obama bei der Screenshot: Whitehouse.gov
Vorstellung des FCC-Vorsitzenden Tom Wheeler. Jahrzehntelanger Lobbyist zum Regulator ernannt.

ANZEIGE

Jetzt geschenkt: 49.-

Das Rundpaket:
Film-Highlights,
Surfvergnügen,
Plauderspass und dazu 49.-
Aktivierungsgebühr
geschenkt.
www.upc-cable.com.ch

4 Meldungen im Zusammenhang

- Artikel als E-Mail senden
- Artikel drucken
- Als Bookmark speichern
- news.ch als Startseite

- RSS Themenliste
- Letzte Meldungen
- Dschungelbuch
- Whitehouse
- Medien
- Internet
- Fernsehen
- Ausland

- 12:05 Calvin Harris: Hall of Fame für Rita Ora
- 11:56 Zvis gehen auf die Alp
- 11:55 Rücktritt von Skiakrobat Ulrich
- 11:50 Väduser Verteidiger Pergl erlitt Kreuzbandriss
- 11:43 Rapperswil verlängert mit Eldebrink vorzeitig
- 11:39 Herzchirurgie-Spezialist geht von Zürich nach Berlin
- 11:38 Kanye West: Umstyling für die Kardashians
- 11:32 Ellen Page: Ich will offen lieben dürfen
- 11:18 Bundesrat stimmt Kroatien-Lösung zu
- 11:05 Unbekannte Funktionen eines Herz-Botenstoffs ermittelt

Letzte Meldungen

stellenmarkt.ch

Freie Stellen aus der Berufsgruppe Regulatory Affairs

Customer Service Executive (100%) m/w
Ihre Hauptaufgaben Die Funktion umfasst zwei Aufgabenbereiche. Sie sind zu ca. 30-40% des Pensums... [Weiter](#)

Regulatory Submissions Specialist
About the Company Actelion Ltd. is a leading biopharmaceutical company focused on the discovery... [Weiter](#)

Assistant Regulatory Affairs m/w
Kelly Services (Schweiz) AG ist eines der weltweit führenden Personalvermittlungsunternehmen n. Durch... [Weiter](#)

REGULATORY AFFAIRS MANAGER
_Afin d'assurer ces fonctions de manière optimale, nous recherchons un/e candidat/e possédant le... [Weiter](#)

Paralegal-Specialist / Jung-Jurist als JURISTISCHER BERATER / COMPANY CONSULTANT (w/m)
Ihre Aufgaben: Koordination aller juristischer Beratungen (persönlich und am Telefon) bezüglich... [Weiter](#)

Regional Regulatory Coordination Manager and Quality Officer
International Regulatory affairs and beyond... Are you interested to join a highly successful... [Weiter](#)

Medical Science Liaisons HCV (temporär für ca. 4 Monate – Juli bis Oktober 2014)
Ihre Aufgaben: Vertretung der Kompetenzen und Verantwortlichkeiten des Medical Departments... [Weiter](#)

Regulatory and Scientific Affairs Specialist
Regulatory and Scientific Affairs Specialist Regulatory and Scientific Affairs Specialist "Working... [Weiter](#)

Legal Counsel im Compliance-Bereich
Ihre Tätigkeit: Beratung von PwC und deren Mitarbeitenden in allen Belangen der Unabhängigkeit der... [Weiter](#)

Regulatory Affairs Assistant DIE(F)
Ihre Herausforderung Betreuung der gesamten Administration im Regulatory Affairs Team Korrespondenz... [Weiter](#)

Rechtsphilosophie versteht, sieht nur **einen** wahrhaft Verantwortlichen, auch wenn dessen Schuld auf mehrere Schultern verteilt werden könnte: Es ist die Hauptfigur, die dem Stück den Titel gibt.

Barack Obama hat jedes Wahlversprechen, ausser der Einführung einer allgemeinen Krankenversicherung (welche, wie gesagt, vor allem auch dem Biokapitalismus dient, doch dies wäre ein Abstecher zu Shylock, vielleicht ein andermal.) verraten, verleugnet, ins dessen Gegenteil verkehrt. In den letzten Wochen erfolgte nun der letzte Streich: Barack Macbeth als Mörder der Netzneutralität.

Bilder wiegen schwerer als Versprechen. Sie lassen sich auch in Gold münzen, anders als Worte. FCC-Chef Wheeler, Chef der Regulierungsbehörde für Medien und Telekommunikation, jahrzehntelanger Lobbyist für Mobilfunk und Kabelanbieter (sagt alles über Barack Macbeth, einen solchen Typen zum Direktor der Staatsbehörde zu machen) erlaubt beispielsweise Netflix (ja, das sind die mit *House of Cards* (gemäss Medienberichten Obamas Lieblingssendung) eine *schnellere* und *effizientere* Datenübermittlung als anderen. Selbstverständlich gegen Mehrkosten. Ungleichheit wie immer in den USA - nun also auch im Netz. Sie finden dies unwichtig, nebensächlich und den «normalen» Lauf der Dinge? Sie irren gewaltig.

Was Wheeler unter Schutz von Barack Macbeth vorschlägt, ist nichts anderes als die Einführung des Zweiklassenwahlrechts. Hier ein literarischer Ausrutscher zu Orwell: «Einige sind gleicher als andere» - weshalb sollten die literarischen Schweine anders argumentieren als die realen?

«Premiumservice» alias Premium\$\$\$\$\$\$\$\$\$. Die amerikanischen Bürger werden wirklich für die Deppen verkauft, die uns die amerikanische Unterhaltungsindustrie seit Jahrzehnten von Politik und Bildung fernhält. Von den Wählern wurde Obama mit einer Schönheit ins Amt gehievt, die sich seit John F. Kennedy in den USA nicht mehr manifestierte. Dass sich die Schönheit des «Yes, we can» in die Politik «Yes, we can screw you» verwandelte, macht jeden Menschen fassungslos. Wie kann er nur? Wie kann er nur? Wie kann er nur? Lügen aus Selbstschutz sind das eine, doch das Gegenteil dessen zu tun, was man verspricht, verletzt jedes Menschen- und übergeordnetes Gebot. Obama ist der lebendige Beweis dass das Gegenteil von Gut oft «gut gemeint» ist.

Bis 24. Mai 2014 muss es den Amerikanern gelingen, 100 '000 Unterschriften gegen das Zweiklassen-Wahlrecht im Netz im Weissen Haus einzureichen. Dann muss der Hof um Barack Macbeth immerhin Stellung zum Geschehen nehmen, doch wie würde wohl Shakespeare sagen: **«Hell is empty, all the devils now own the net»**, **danke William!** (In Anlehnung an das Originalzitat von Shakespeare: «Hell is empty, the devils are all here.»)

(Regula Stämpfli/news.ch)

0 0 0

Teilen Twittern SMS Forum

Kommentieren Sie jetzt diese news.ch - Meldung.

Lesen Sie hier mehr zum Thema

Washington - Die demokratische Partei in den USA hat den «Open Internet Preservation Act» vorgestellt, der die Netzneutralität ... [mehr lesen](#)

US-Telekomkonzerne können darauf ... [mehr lesen](#)

US-Disput über Netzneutralität weiter offen
Palo Alto - In einer Anhörung der US-Kommunikationsbehörde Federal Communications Commission ... [mehr lesen](#)

Über 20'000 weitere freie Stellen aus allen Berufsgruppen und Fachbereichen.

wirtschaft.ch Marken

Marke	Datum
Biodiesel Logistik Schweiz BLS Biodiesel Logistik Schweiz BLS	28.04.2014
praxis sinnvoll leben praxis sinnvoll leben	27.04.2014
 LCC	27.04.2014
RENT AN ACCOUNTANT ((fig.)) RENT AN ACCOUNTANT ((fig.))	25.04.2014
WRM WRM	25.04.2014
<input type="text"/>	<input type="button" value="Suche"/>

Domain Registration

Möchten Sie zu diesen Themen eine eigene Internetpräsenz aufbauen?

- www.washington.info
- www.sexisten.com
- www.guantanamo.info
- www.beobachter.com
- www.praesident.info
- www.mobilfunk.com
- www.krankenversicherung.info
- www.stimmrecht.com
- www.unterschriften.info
- www.anthelden.com
- www.kriegsrasseln.info

Registrieren Sie jetzt komfortabel attraktive Domainnamen!

branchenbuch.ch
Domainregistrierungen seit 1995

ANZEIGE

günstig, schnell, einfach Ihr Privatkredit

Kreditrechner
Wunschkredit in CHF

Laufzeit in Monaten
 Ratenabsicherung

seite3.ch



«Gleichheit im Internet gab es nie»

St. Gallen - In den USA ist einmal mehr eine heftige Diskussion zum Thema ... [mehr lesen](#)

Ihr Kommentar zur Meldung:

Um aktiv an der Diskussion teilnehmen zu können, benötigen Sie eine VADIAN ID. Wenn Sie noch keine VADIAN ID haben, registrieren Sie sich bitte [hier](#). Sie brauchen dafür lediglich eine gültige E-Mail-Adresse, Ihre Mobiltelefonnummer und wenige Minuten Zeit.

[Zur Registrierung](#)

Titel:
Text:

VADIAN ID:
Passwort: [Passwort vergessen?](#)



Seite 3 M

wetter.ch

	M	DO	FR	SA	SO	MO
Zürich	6°C 8°C					
Basel	5°C 8°C					
St.Gallen	8°C 10°C					
Bern	7°C 12°C					
Luzern	8°C 12°C					
Genf	8°C 14°C					
Lugano	11°C 14°C					

[mehr Wetter von über 6000 Orten](#)

fussball.ch

Vaduzer Verteidiger Pergl erlitt Kreuzbändriss
 Klappts für Chelsea mit Mburinho im dritten Anlauf?
 Ausschreitungen in São Paulo vor Fussball-WM
 «Königliches» Real entzaubert Titelverteidiger Bayern München
 Bewährungsstrafe für Chiles Nationalkeeper
 Inter-Captain Zanetti beendet Karriere
 Champions-League-Finalist Tyresö ohne Lizenz
Mehr Fussball-Meldungen

Nebelspalter

Testen Sie jetzt den Shitsstorm Advisor
 Da sehen Sie es!
 Militäreinsatz in der Ukraine
 Sechseläuten 2014
 Brett vor dem Kopf
 Stimmfaule Jugend: Bund prüft Massnahmen
 Empirisch bewiesen
Mehr Satire

DSCHUNGELBUCH



Rundschau-Journalist Sandro Brotz: Verteidigte die ... Foto: Copyright: SRF/Oscar Alessio

Fußball

Die Gefahr kommt direkt von oben. Bundesrat Maurer rastete während des Gesprächs mit dem ausserordentlich beherrschten, seiner Rolle des investigativen Journalisten gerecht werdenden Sandro Brotz in der SRF-Sendung «Rundschau» (16.4.2014) aus. [mehr lesen](#) 4

[Sonntagszeitungen widmen sich erneut Maurer und Longchamp](#) 4

[Ueli Maurer will auch bei Gripen-Nein VBS-Chef bleiben](#)

[«Rundschau»-Beitrag zu Gripen - Ein Fall für den Ombudsmann Bern - Der Beitrag der «Rundschau» des Schweizer ...](#) 2

[Gripen-Kauf: «Es gibt keinen Plan B» Bern - Die Sicherheitspolitische Kommission des Ständerats \(SiK\) distanziert sich von ...](#)

Davidson

Gross war die Empörung: «Die Jungen scheren sich nicht um Politik», «Wie sich eine Generation von der Politik verabschiedet» oder «Stimmeteiligung der Jungen unter jeder Sau» (Facebook). Sämtliche Medien übernahmen kritiklos die Befunde der VOX-Analyse vom seriösen GFS-Institut. [mehr lesen](#) 2

[SRF-Chefredaktor nimmt Claude Longchamp in Schutz](#) Bern - Der neue Chefredaktor des Schweizer Fernsehens SRF, Tristan Brenn, verteidigt den kritisierten Politologen Claude ...

[Mehr von Regula Stämpfli](#)

BILDERGALERIEN



[Weitere Bildgalerien...](#)

OFT GELESEN

- [Aus der Reihe tanzen](#) 0
- [Russland droht mit Gegenmassnahmen](#) 1
- [«Königliches» Real entzaubert Titelverteidiger Bayern München](#) 0
- [Schwedischer Botschafter erneut in der Kritik](#) 2
- [Anpiff für die Schweizer Startup Nationalmannschaft in Lausanne](#) 0

[Mehr](#)



Barack Macbeth und die Wallstreet Company

ANZEIGE

kredit.ch

Ihr Kredit-Spezialist für günstige Kredite!

DSCHUNGBUCH

Regula Stämpfli sezirt jeden Mittwoch das politische und gesellschaftliche Geschehen.



Der Kampf um Ikea «Parlamenten»

EISCHMAYER

Patrik Etschmayers exklusive Kolumne mit bissiger Note.



Win Tin - Moralische Instanz

ACHTEN

Peter Achten zu aktuellen Geschehnissen in China und Ostasien.



Aber gut für die Wirtschaft!

FREIDENKER

Skeptischer Blick auf organisierte und nicht organisierte Mythen.



Jetzt beantragen!

wirtschaft.ch

Alstom favorisiert General Electric vor Siemens
Nationalbank hat Milliarden Gewinn dank Goldpreis
Anpfiff für die Schweizer Startup Nationalmannschaft in Lausanne
Publigroupe-Generalversammlung sagt Ja zu Publicitas-Verkauf
Siemens legt in Alstom-Übernahmepoker Gebot vor
Ärzte und Apotheker streiten um Medikamentenabgabe
Swatch blitzt mit Schadenersatzklage ab
Weitere Wirtschaftsmeldungen

greeninvestment.ch

Die Erde als Werkstoff (Teil 2)
Gewinn-Einbruch bei ABB
Herstellung von Kerosin aus Sonnenlicht «technisch machbar»
Die Erde als Werkstoff (Teil 1)
Keine Einigung in der Klimapolitik?
Greasing the wheels of change
Klimapolitik: «Business as usual» ist hochriskant
Letzte Meldungen

egadgets.ch

Flauschige Teddybären aus dem 3D-Drucker
Bionische Implantate: Menschen werden zu Cyborgs
Sensor steuert Smartphone mittels Zungendruck
Testen Sie jetzt den Shitstorm Advisor
Zwei venture leaders räumen in Paris ab!
Panasonic schreibt wieder schwarze Zahlen
Smartphone und Internet gehören für Kinder zum Alltag
Letzte Meldungen

seminar.ch

- DURCH BILDUNG ZUR FREIHEIT -

Seminare zum Thema Gesellschaft und Soziales
ILP-Coaching-Ausbildung
Hochzeitstanz
Basiswissen zur Einbürgerung
Afrika im Wandel
Case Management - MAS | DAS | CAS in Care Management
Teamkompetenz - mein Platz im Team
Ganzheitliche Paar- und Familienberatung IKP: Methoden, Diagnosen, Live-Arbeit
Ethik im Gesundheitswesen - MAS | DAS | CAS in Care Management
Informationsabend 13.05.2014
3-jährige berufsbegleitende Ausbildung zur Sozialbegleiterin / zum Sozialbegleiter mit Vorbereitung auf den eidg. Fachausweis Sozialbegleitung
Weitere Seminare



Detaillierte Gewinnraten



Partner-Websites:

wetter.ch
wirtschaft.ch
greeninvestment.ch
fussball.ch
eishockey.ch
skialpin.ch
snowboard.ch
winterguide.ch
sommmergeuide.ch
hotel.ch
stellenmarkt.ch
baugewerbe.ch

seminar.ch
nachrichten.ch
fashion.ch
egadgets.ch
informatik.ch
auktionen.ch
seite3.ch
piratenradio.ch
radiolino.ch
klangundkleid.ch
wohnen.ch
nebelspalter.ch

kredit.ch
versicherungen.ch
konkurs.ch
branchenbuch.ch
restaurant.ch
werbung.ch
smsblaster.ch
aspsms.ch
Markenregister
Kompetenzmarkt
Domain registrieren

Die veröffentlichten Inhalte sind ausschliesslich zum persönlichen Gebrauch bestimmt. Die Vervielfältigung, Publikation oder Speicherung in Datenbanken, jegliche kommerzielle Nutzung sowie die Weitergabe an Dritte sind nicht gestattet.